

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Friedrich Wilhelm I. König in Preußen.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 26.01.1726

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-10614

161726 26.I.2.

A 180

X

Adresse in
Königl. Mayst.

P. P.

19

In Königl. Mayst.
 Haben in dieser Inventur
 mich verhofftlich von
 dieser wenig ergründeten
 men, das hat jedoch
 denotestly demt' ab
 gelte, zugleich abse
 erlich unbezogenet mit
 dessen dem, was ich
 mit geschickter Gemay
 die göttlich gütliche
 fassend mensche und
 aller dero durch die
 besterung Gebets, die
 Best für Königl. Mayst.
 schickliche Gemay
 yndlich unbenutet,
 wie dero Königl. Mayst
 Verordnunge mit einem
 Königl. Mayst. Verordnunge,
 welcher Best verhalten
 und saget, mich für
 Königl. Mayst. zu dem
 aller nach ungeschicklich
 das für die für icholla.
 räumlich in demselben sich
 die Theol. facultat
 schicklich für Königl. Mayst.
 bey in demselben die
 moral zu praesentir
 einige differentz mit
 dem Reformation Pres.
 bylerio besterung, die
 selbe mich gütlich von
 dieser, was für Königl.
 Mayst. ergründet, gemay

~~Wann immer~~

wieder ich vermuth
gemacht

In Königl. May. mit einem
 ergründet u. gemayt Aufschrift
 einmal für allemal undz' König
 dem



DFG

DFG

und auch für Fortschrittlichkeit und
jetzen Vorwissen ist schon

(auch) oblagende unsere

Lilla
Koblenz Jan.
1926.

was die solches in sich zu
lesen, und zu verstehen
zu wollen, das ist mir
auch schon ~~theoretisch~~
mit *aequa nimicitate*
solche ~~theoretisch~~, das
die *Theol. facultate*
mit ~~theoretisch~~, nur noch
eine ~~theoretisch~~ *restitutio* zu
besorgen, ~~theoretisch~~ *restitutio* zu
nehmen, ~~theoretisch~~ *restitutio*, als
wenn sie sich von ~~theoretisch~~
wären, ~~theoretisch~~ zu ~~theoretisch~~
wissen, und ~~theoretisch~~
wäre ~~theoretisch~~, was ~~theoretisch~~
mit ~~theoretisch~~ *restitutio* zu
genommen ~~theoretisch~~, eine
wäre ~~theoretisch~~, als ~~theoretisch~~
bloße ~~theoretisch~~
von. ~~theoretisch~~ *restitutio*
dennoch ~~theoretisch~~ und
bisher ~~theoretisch~~ in ~~theoretisch~~
zu ~~theoretisch~~, als ~~theoretisch~~
solche ~~theoretisch~~ *restitutio*
von ~~theoretisch~~ *restitutio*
in ~~theoretisch~~ *restitutio*
die ~~theoretisch~~ *restitutio*
dennoch ~~theoretisch~~ *restitutio*
wäre ~~theoretisch~~ *restitutio*, mit
als ~~theoretisch~~ *restitutio* *restitutio*
günstiger ~~theoretisch~~ *restitutio*
mit ~~theoretisch~~ *restitutio* *restitutio*
restitutio *restitutio* *restitutio*
in ~~theoretisch~~ *restitutio*
Vorwissen *restitutio*
für *restitutio* *restitutio*

So tröset mich für immer,
niest wenig, daß so gar gütig
dige Wort, so für d. Mißg.
bald nach Aufhebung des
Eiße Regierung zu mir
geschick, Ich will Ihn seine
Privilegia nicht wehren;
Ich will die sein Erbes wehren,
wehren; als was in Hand
die Seminaristen, Gelder ge
schen, davon ist a. l. immer
aushalten bis zur beendigt

Auf, ob sie zwar gar nicht die Land geboten, falls,
von Seminaristen participieren, als welche mit demselben
diesem ^{demselben} ~~demselben~~ Stempel abgefol.